

SCHÖNENWERD

Die Reise der Musikgesellschaft Schönenwerd fand in 3 Teilen statt

23.9.2020 um 09:15 Uhr

Leserbeitrag von [Theres Hohler](#)

aus [Schönenwerd](#)



Beim Seehus in Quinten

Zur Verfügung gestellt

Wie alles dieses Jahr wurde auch die geplante 2-tägige Reise der Musikgesellschaft Schönenwerd der Corona-Situation angepasst. Der Event fand in 3 Teilen statt. Am Samstag startete das Musikwochenende mit dem Reise Car.

Die Fahrt führte die 25-köpfige Reisegruppe zuerst an den Zürichsee, genauer gesagt nach Pfäffikon. Im Restaurant Schiff, direkt am See wurde die erste Pause eingelegt. Der Kaffee und die Gipfeli wurden von der Reiseleiterin Esther Widmer offeriert. Über Niederurnen und Netstal gelangten wir zu unserem Ziel, zum Klöntalersee im Glarnerland. Dort schnürten wir unsere Wanderschuhe und in 1 ½ Stunden umwanderten wir bei schönstem Wetter den halben See. Direkt am Wasser brätelten wir unsere Würste und genossen den tollen Ausblick. Während unserer Wanderung begleitete uns die ganze Zeit ein eindruckliches Panorama auf den See und die Umgebung. Unsere Reise führte dann weiter, an den nächsten See, nach Weesen am Walensee. Mit dem Schiff ging es weiter nach Quinten. Im Restaurant Seehus konnten wir wieder direkt am See ein feines Nachtessen geniessen. Nachdem wir die Überfahrt nach Murg geschafft hatten, ging es auf direktem Weg wieder nach Hause, wobei unser Carchauffeur Christian uns in Rekortgeschwindigkeit nach Schönenwerd brachte. Danke an Esther Widmer fürs organisieren dieses tollen Tages.

Am Sonntag begann unser Probetag um 09.00 Uhr, nicht wie geplant auswärts, sondern in unserem Musiklokal. Nach 3 ½ Stunden intensiver Probe unter der Leitung unseres Dirigenten Christian Sommer - wir bereiten uns auf unser Adventskonzert vor - ging es dann nahtlos zum 3 Teil über. Auf der Terrasse des Pontonierdepots wartete ein reichhaltiges Raclette. Die Partner hatten für uns Musikanten alles vorbereitet. Bei Sonnenschein konnten wir so gemeinsam das Mittagessen im Freien geniessen. Ein Raclette bei Sommertemperaturen schmeckt übrigens sehr gut. Mit dem Dessert, es gab super selbstgemachte Crêpes, wurde der Sonntag abgeschlossen. Hier geht der Dank an Lydia und Markus Corradini. Lydia für den gesponsorten Käse und Markus für die feinen Crêpes.



Diese etwas andere Musikreise wird sicher allen Teilnehmern in bester Erinnerung bleiben.

MGS

 **ABONNIEREN**



GEMEINDE

Schönenwerd

zur Gemeinde →

Finden Sie Ihre Gemeinde



© Copyright 2010 – 2020, Oltner Tagblatt